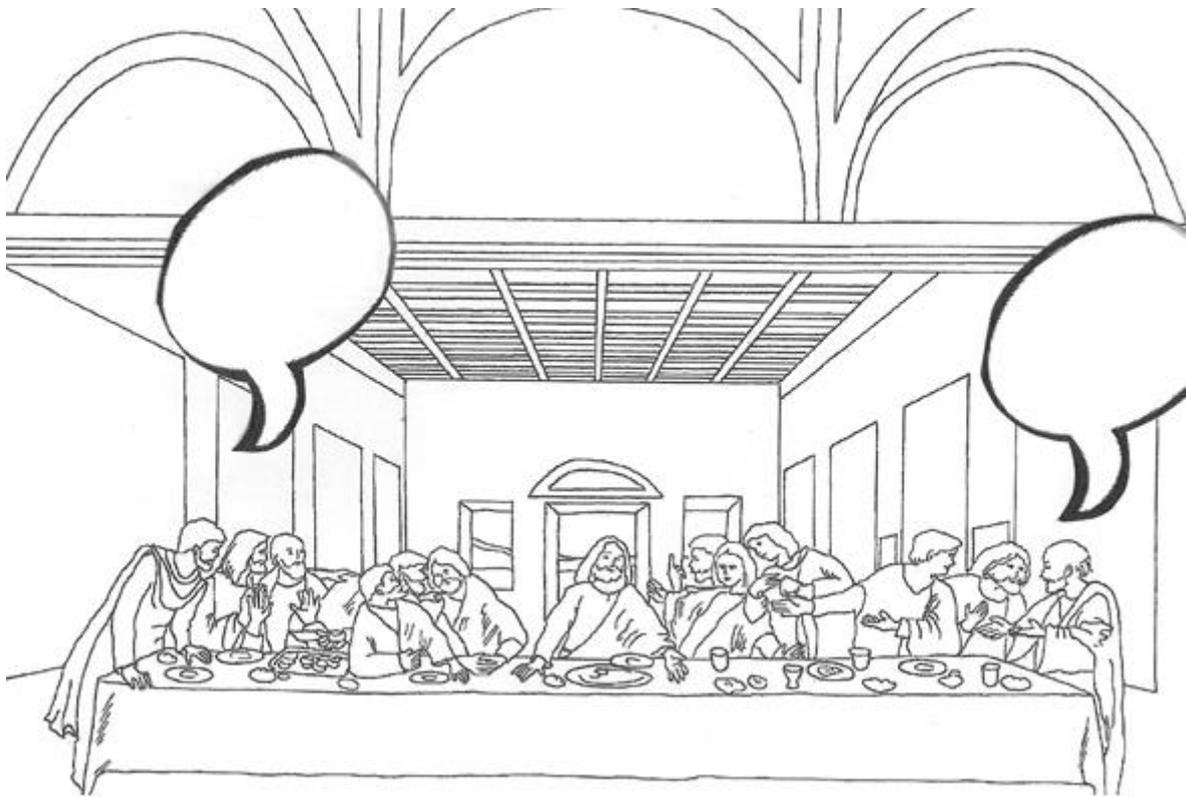


Nimm ein Blatt Papier und beantworte folgende Fragen!

Lege das Lösungsblatt in dein „Unti-Mäppli“!

Was besprechen die Jünger?



## Wir werfen einen genaueren Blick auf den folgenden Satz ...

Da sagt Jesus: «Einer von euch wird mich verraten. Aber wehe ihm!» Alle fragen: «Bin ich es, Herr?» Auch Judas fragt: «Bin ich es?» Jesus antwortet: «Du sagst es selber».

Ich denke mir: Die Jünger waren entsetzt über diese Aussage von Jesus. Vielleicht denken sie: «Ist es möglich, dass so etwas passieren kann. Sicher nicht, wir stehen doch fest hinter Jesus und sind überzeugt, dass er der Sohn Gottes unser Retter ist».

Es kommt vielleicht Wut oder Angst hoch bei den Jüngern. Sie merken, dass Judas nicht mehr da ist. Wo ist er hingegangen? Der war ja schon immer schnell bei der Sache und hat eigennützig gehandelt!

Seine besten Freunde verurteilen Judas, obwohl sie nicht genau wissen, was los ist. Niemand von ihnen hat mit Judas darüber gesprochen.

Jetzt sind sie es, die schnell bei der Sache sind...

## ... Darum möchte ich euch von Marcel und seinem Erlebnis erzählen

Marcel ist ein richtiger Lausbube. Er ist immer dabei wenn etwas läuft. Er hat es gern lustig und ist viel mit seinen Freunden zusammen, besonders für das gemeinsame Fussballspiel. Er ist auch gern draussen im Wald und mit dem Fahrrad unterwegs. Er muss auch, wenn es möglich ist, auf jeden Baum klettern.

Marcel ist ein lieber Junge, aber eben auch sehr quirlig. Er kann schlecht still sitzen und leise sein, dafür weiss er ganz viel über Flugzeuge. Bei diesem Thema ist er fast schon ein Experte.

Weil Marcel so ist, wie er ist, passieren ihm auch immer wieder Missgeschicke und kleinere Unfälle. Er ist auch meistens dabei, wenn es auf dem Pausenplatz einen Streit gibt. Denn er will immer helfen, dass es wieder Frieden gibt. Aber die grossen Kinder sehen das nicht immer so.

Und es kommt, wie es kommen muss: Im Lehrerzimmer, das Richtung Pausenplatz liegt, ist eine Fensterscheibe zerbrochen. Niemand weiss, wer es war.

Doch eins ist sicher: Marcel war es dieses mal nicht. Aber keiner kann das bezeugen!

Mach dir Gedanken!

Rufe ein Gspänli an und tausche mit ihm aus!

Versetzt euch in Marcel und stellt euch vor:

Ihr sitzt im Lehrerzimmer vor der Lehrerin. Sie will wissen, was passiert ist!

Wie geht es Marcel wohl bei der folgenden Situation?

*Die Lehrerin will es jetzt wissen und fragt:*

*«Marcel, wie ist das passiert mit dem zerbrochenen Fenster? Sag jetzt....*

*Das bist sicher du gewesen? Wer bezahlt nun den Schaden?*

*Was, mit dieser Ausrede musst du mir nicht kommen!*

*Sei ehrlich! Der Hausabwart hat mir erzählt, er hätte dich gestern noch lange auf dem Pausenplatz mit dem Fussball spielen sehen.*

*Ich glaube dir nicht!*

*Du wirst jetzt bestraft! Ich rufe deine Eltern an! Du wirst die nächsten vier Mittwochnachmittage dem Hausabwart beim Putzen und Lauben helfen.*